Haushaltsantrag vom 06.11.2025

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen
SPD und Volt
Betreff
Let's Putz in Stuttgart retten!

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt "Finanzielle Auswirkungen" genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt "Änderung im Stellenplan" genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 670 Garten-, Friedhofs-, und Forstamt.

Wir beantragen:

Let's Putz wird weiterhin in den Stadtbezirken durchgeführt und die nötigen Finanzmittel für das wohl bekannteste Programm für Stadtsauberkeit bereitgestellt.

Finanzielle Auswirkungen

	ЕНН	FHH		
	- in Tausend Euro -			
Jahr 1	4	0		
Jahr 2	4	0		
Jahr 3	4	0		
Jahr 4	4	0		
Jahr 5	4	0		
Jahr 6 ff.		0		

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	Nein		
Seite (wenn in Anmeldeliste enthalten)			
THH	670 Garten-, Friedhofs-, und Forstamt		
(Mitteilungs-) Vorlage	1045/2025		
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren			
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag			

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr.*)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder BesGr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

^{*)} Ifd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Let's Putz kennt man überall: Mit Eimer und Greifzange bewaffnet wird der Müll im Bezirk gesammelt.

Doch hier gehts nicht nur um Sauberkeit, sondern vor allem um die Sensibilisierung der Menschen im Umgang mit Müll. Gerade für Kinder ist das Müllsammeln eindrücklich und zukünftig wird sich jede und jeder gut überlegen, ob sie oder er nochmal was an den Straßenrand schmeißt.

Dieses nachhaltige Programm für Stadtsauberkeit wollen wir nicht aufkündigen. Auch deshalb, weil das Ende von Let's Putz heißen würde, dass die AWS einmal im Jahr in den Bezirken eine "Grundreinigung" durchführen müsste. Gleichzeitig konfrontiert mit mehr Müll durch eine fehlende "Müllerziehung".

gezeichnet

Jasmin Meergans, Fraktionsvorsitzende

Stefan Conzelmann Fraktionsvorsitzender

Tillmann Bollow

Sara Dahme

Dr. Maria Hackl

Celine Hirschka

Dejan Perc

Lucia Schanbacher

Clara Streicher